- Collection Rivages -

SALINES

Giens

Geschäftsbedingungen

SALINES - 2947 Route de GIENS - LA CAPTE - 83400 HYÈRES - FRANKREICH - Tel. +33(0)428013971 - https://www.salines-giens.com Gesellschaft SALINES - SIRET Nr. 339 744 047 00079 - Geschäftsform: Offene Handelsgesellschaft - Stammkapital: 40.000 Euro - Hauptsitz: LES JARDINS DE LA MER - Bat J - PORT GRIMAUD - 83310 GRIMAUD Handelsregisternummer (RCS) Fréjus: 339 744 047 - Innergemeinschaftliche Umsatzsteueridentifikationsnummer: FR 94 339 74 404 7

Unser Unternehmen SALINES betreibt die Marke „SALINES“. Sie vermarktet Unterkunftsleistungen (in Form von Hütten, deren Beschreibung auf unserer Website zu finden ist) innerhalb des Freilufthotels mit dem Namen „SALINES“. Ebenjenes wurde durch die Entscheidung von Atout France vom 22. Juli 2022 als 4-Sterne-Campingplatz klassifiziert (die Marke war zu diesem Zeitpunkt unter dem Namen „Camping EUROSURF“ bekannt).

ARTIKEL 1: GELTUNGSBEREICH DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ohne Einschränkung oder Vorbehalt für den Kauf der Leistungen (die „Leistungen“), die das Unternehmen SALINES (der „Anbieter“) Verbrauchern und nicht professionellen Kunden (die „Kunden“ oder der „Kunde“) auf seiner Website https//www.salines-giens.com (die „Website“) anbietet.

Die Hauptmerkmale der Leistungen werden auf der Website vorgestellt.Der Kunde muss diese zur Kenntnis nehmen, bevor er eine Bestellung aufgibt oder Buchung tätigt. Auswahl und Kauf einer Leistung liegen in der alleinigen Verantwortung des Kunden. Diese Bedingungen gelten unter Ausschluss aller anderen Bedingungen, insbesondere derjenigen, die für andere Marketingkanäle für die Leistungen gelten.

Sie können vor jeder Transaktion mit dem Kunden durch auf der Website festgelegte Sonderbedingungen ergänzt werden. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind jederzeit auf der Website zugänglich und haben gegebenenfalls Vorrang vor jeder anderen Version oder jedem anderen widersprechenden Dokument.
Sofern nicht anders nachgewiesen, sind die im IT-System des Anbieters erfassten Daten ein Beweis für alle mit dem Kunden abgeschlossenen Transaktionen.

Der Kunde erklärt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiert zu haben, indem er das dafür vorgesehene Kontrollkästchen aktiviert, bevor er das unten erläuterte Online-Reservierungsverfahren durchführt.

Die Bestätigung der Reservierung von Leistungen durch den Kunden impliziert die uneingeschränkte Zustimmung zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Der Kunde erkennt an, über die erforderliche Fähigkeit zu verfügen, um die auf der Website angebotenen Leistungen vertraglich zu vereinbaren und zu erwerben.Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können nachträglichen Änderungen unterliegen. Die für den Kauf durch den Kunden geltende Version ist diejenige, die zum Zeitpunkt der Bestellung auf der Website gültig ist.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ab dem 22 November 2023.

Änderungen an diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind für die Benutzer der Website ab ihrer Online-Veröffentlichung nicht zulässig und können nicht für die zuvor abgeschlossenen Transaktionen gelten.

ARTIKEL 2: RESERVIERUNG UND BEZAHLUNG DER AUFENTHALTE

Der Kunde wählt auf der Website die Leistungen aus, die er buchen möchte.
Für vollständige Informationen zu den Leistungen hat der Kunde den Katalog auf der Website oder als Papierbroschüre oder lässt sich die Leistungen vom Reservierungsteam des Anbieters telefonisch [00.33.4.28.01.39.71] oder auf elektronischem Wege erklären: contact@salines-giens.com
Er selbst bestimmt die Leistungen seiner Wahl am Tag der Buchung.

Die Bestätigung der Reservierung durch den Kunden stellt eine Anerkennung des Inhalts der Leistungen, des Bestimmungsortes, des Preises und der Reservierungsbedingungen sowie aller Merkmale des Aufenthalts und der Unterkunft dar.

Er erkennt an, alle Informationen angefordert und erhalten zu haben, die erforderlich sind, um im vollen Bewusstsein der Sachlage die Reservierung einzureichen.
Die Reservierung wird auf der Website registriert, wenn der Kunde diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiert, indem er das dafür vorgesehene Kontrollkästchen aktiviert und seine Reservierung bestätigt. Diese Bestätigung beinhaltet die Annahme dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und ist ein Nachweis für den Dienstleistungsvertrag.

Die Reservierung gilt erst nach:

- der Übermittlung der Annahme der Reservierung durch den Anbieter an den Kunden per E-Mail und
- der Zahlung durch den Kunden gemäß den für sein Angebot geltenden Bedingungen.
- Der Kunde verpflichtet sich, innerhalb von SALINES keinen Wohnsitz zu nehmen und keine berufliche Tätigkeit auszuüben.

ARTIKEL 3: PREIS UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

A. PREIS

Die vom Anbieter angebotenen Leistungen werden zu den auf der Website angezeigten Preisen bereitgestellt. Der Preis der Leistungen wird in Euro (€) einschließlich Mehrwertsteuer zum geltenden gesetzlichen Satz angegeben. Die Höhe der Kurtaxe ist nicht im Preis enthalten. Die Kurtaxe wird fällig für Personen ab 18 Jahren ((geltende Preis zum Zeitpunkt des Aufenthalts für Personen ab 18 Jahre). Unsere Preise einschließlich Steuern unterliegen Änderungen für den Fall, dass die Steuerraten erhöht werden, denen unsere Aufenthalte unterliegen.

Die Preise berücksichtigen alle eventuellen Ermäßigungen oder Werbeaktionen, die der Anbieter unter den auf der Website angegebenen Bedingungen gewährt. Diese Preise sind zum Zeitpunkt der Buchung fest und endgültig.

Der Anbieter präzisiert, dass die Preise dynamisch sind und sich im Laufe der Saison entwickeln, so ist es dem Kunden möglich, am Tag seiner Buchung vom günstigsten Preis zu profitieren. Der angezeigte Preis, versehen mit dem vorangestellten Zusatz „ab“, ist der günstigste verfügbare Preis während des Öffnungszeitraums der Einrichtung.

Dieser Preis kann durch die Kombination von zwei Kriterien nach oben korrigiert werden:

- Je nach Buchungszeitraum und Auslastung der Einrichtung wird für jeden Zeitraum ein spezifischer dynamischer Multiplikator angewandt;
- Die Vorwegnahme der Buchung bietet eine Prämie, die jedoch den Preis nicht auf einen Preis unterhalb des Referenzpreises (angezeigter Preis) reduzieren kann.

Unter Berücksichtigung der vorherigen Ausführungen und angesichts der aktiven Rolle des Kunden bei der Bestimmung des für seine Buchung zutreffenden Preises, der sich aus einer Funktion der vorzeitigen Reservierungsfrist ergibt, kann die Gesellschaft SALINES in keinem Fall haftbar für eine Kostendifferenz zwischen zwei gebuchten Aufenthalten für die gleiche Zeitspanne gemacht werden.

B. ZAHLUNGSEBDINGUNGEN UND ZAHLUNGSMITTEL

Zahlungen werden ausschließlich in einem gesicherten Rahmen und mit den folgenden Zahlungsmitteln durchgeführt:

- Bankkarten: Carte Bleue, Visa, MasterCard.
- Schecks: Schecks, die nicht per Einschreiben versandt und nicht von SALINES in Empfang genommen werden, unterliegen der Verantwortung des Kunden.
- Banküberweisung,
- Urlaubsschecks: Keinerlei Wechselgeld wird herausgegeben, wenn der Gesamtbetrag der Urlaubsschecks den Gesamtbetrag der Buchung übersteigt. Schecks, die nicht per Einschreiben versandt und nicht von SALINES in Empfang genommen werden, unterliegen der Verantwortung des Kunden.

Die Zahlung per Kreditkarte ist unwiderruflich außer im Falle einer betrügerischen Verwendung der Karte. In diesem Falle kann der Kunde eine Stornierung der Zahlung sowie eine Rückzahlung der entsprechenden Summen verlangen.

Bei einer Zahlung per Scheck muss dieser von einer Bank mit Geschäftssitz in Kontinentalfrankreich oder Monaco ausgestellt werden. Die Einlösung des Schecks erfolgt an der Rezeption.

Bei jeder verspäteten Zahlung wird in Anwendung des geltenden Rechts die Zahlung einer pauschalen Entschädigung von 40 (vierzig) Euro fällig. Sollte sich der Kunde nicht an die obigen Zahlungsbedingungen halten, behält sich der Anbieter das Recht vor, die Erbringung der vom Kunden gebuchten Leistungen zu stornieren. Die vom Kunden geleisteten Zahlungen werden erst nach der

tatsächlichen Einnahme durch den Anbieter als endgültig betrachtet. Jede Zahlung muss die Buchungsnummer beinhalten, die auf der Buchungsbestätigung des Anbieters zu finden ist.

Es gelten die folgenden Zahlungsmodalitäten:

- **In Bezug auf das Angebot Liberté:**

Eine Anzahlung von 30 % des Gesamtpreises der Buchung (einschließlich Steuern) muss beim Anbieter innerhalb von maximal 7 (sieben) Tagen nach Bestätigung der Buchung durch den Anbieter eingehen, falls diese mehr als 15 Tage vor dem Anreisetag erfolgt. Der Restbetrag muss spätestens 15 Tage vor Beginn des Aufenthalts beim Anbieter eingegangen sein
Der Gesamtbetrag des Buchungspreises muss beim Anbieter innerhalb von maximal 7 (sieben) Tagen nach Bestätigung der Buchung durch den Anbieter eingehen, falls diese weniger als 15 Tage vor dem Anreisetag erfolgt.

- **In Bezug auf das nicht erstattungsfähige Angebot:**

Der volle Betrag wird am Tag der Buchung bezahlt.

- **In Bezug auf unser Standardangebot:**

Eine Anzahlung von 30 % des Gesamtpreises der Buchung (einschließlich Steuern) muss beim Anbieter innerhalb von maximal 7 (sieben) Tagen nach Bestätigung der Buchung durch den Anbieter eingehen, falls diese mehr als 30 Tage vor dem Anreisetag erfolgt. Der Restbetrag muss spätestens 30 Tage vor Beginn des Aufenthalts beim Anbieter eingegangen sein
Der Gesamtbetrag des Buchungspreises muss beim Anbieter innerhalb von maximal 7 (sieben) Tagen nach Bestätigung der Buchung durch den Anbieter eingehen, falls diese weniger als 30 (dreißig) Tage vor dem Anreisetag erfolgt.

C. RABATTE UND WERBEANGEBOTE

Wenn der Kunde im Rahmen einer Werbemaßnahme von einer Preisreduzierung profitiert, muss er sie bei seiner Reservierung in Anspruch nehmen.

Werbeangebote unterliegen bestimmten Bedingungen, die auf unserer Website aufgeführt sind. Darüber hinaus können Preisreduzierungen oder Werbemaßnahmen nur unter den auf unserer Website angegebenen Bedingungen miteinander kumuliert werden. Sobald die Bestätigung oder Rechnung ausgestellt wurde, kann der Kunde keine Reduzierung mehr in Anspruch nehmen.

ARTIKEL 4: STORNIERUNG DER RESERVIERUNG

Kunden werden darauf hingewiesen, dass sie kein in Artikel L. 221-18 des Verbrauchergesetzbuchs vorgesehenes Widerrufsrecht haben, und zwar in Übereinstimmung mit Artikel L. 221-28 Absatz 12 des Verbrauchergesetzbuchs, der dieses Recht für Verträge im Zusammenhang mit der Erbringung von Beherbergungsleistungen ausschließt, die zu einem bestimmten Datum oder Zeitraum erbracht werden müssen.

A. STORNIERUNG DURCH DEN ANBIETER
Im Falle einer Stornierung durch den Anbieter wird, außer in Fällen höherer Gewalt, die Zahlung innerhalb von 60 Tagen nach der Stornierung durch den Anbieter per Banküberweisung erstattet. Diese Stornierung zieht jedoch keinerlei Auszahlung von Schadensersatz oder Zinsen nach sich.

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, dem Kunden die Kosten in anderer Form (insbesondere einer Gutschrift) zu erstatten, sofern die geltenden Rechtsvorschriften dies zulassen.

B. STORNIERUNG DURCH DEN KUNDEN
Um berücksichtigt zu werden, muss jede Stornierung dem Anbieter per E-Mail oder per Einschreiben mit Rückschein mitgeteilt werden. Im Falle einer E-Mail muss der Dienstanbieter den Erhalt der Mitteilung bestätigen, damit diese wirksam ist.

Für eine eventuelle Stornierung durch den Kunden beachten Sie bitte die für den Kunden geltenden besonderen Bedingungen. Sie werden vor der endgültigen Reservierung angezeigt, wenn Sie Ihr Angebot auswählen.

- **In Bezug auf das Angebot „Liberté“:**

Eine Stornierung ohne Gebühr und ohne Nachweis ist bis zu 14 (vierzehn) Tage vor Ihrer Ankunft möglich.
Vorbehaltlich eines Nachweises Ihres Arbeitgebers, einer Verwaltungsbehörde oder eines Arztes erstattet Ihnen der Anbieter die gezahlten Beträge ohne Stornogebühren, wenn die Stornierung bis zum Tag vor Beginn des Aufenthaltes in folgenden Fällen erfolgt: Schwere Krankheit (Sie können nicht aus eigener Kraft reisen), schwerer Unfall (Sie können nicht aus eigener Kraft reisen) oder Tod von Ihnen selbst, Ihrem Ehepartner, Ihrem PACS-Partner (eingetragene Lebensgemeinschaft), Ihren Vorfahren oder Ihren Nachkommen bis zum zweiten (2.) Grad, Schwiegerväter, Schwiegermütter, Schwestern, Brüder, Schwager, Schwägerinnen, Schwiegertöchter oder eine der für Ihren Aufenthalt registrierten Personen. Entlassung, vertragliche Kündigung von Ihnen, Ihrem Ehepartner oder PACS-Partner, sofern das Verfahren nach der Reservierung bei unserer Einrichtung eingeleitet wurde.

- **In Bezug auf das nicht erstattungsfähige Angebot:**

Eine Rückerstattung ist nicht möglich. Alle gezahlten Beträge werden von unserem Unternehmen einbehalten.

- **In Bezug auf unser Standardangebot:**

Dies sind diejenigen, die zum Zeitpunkt der Buchung keine besondere Bezeichnung haben.
Wenn die Stornierung mehr als 60 (sechzig) Tage vor dem Anreisetag erfolgt, wird keine Stornierungsgebühr von unserem Unternehmen einbehalten.
Wenn die Stornierung zwischen 60 (sechzig) und 30 (dreißig) Tagen vor dem Anreisetag erfolgt, werden 30 % (dreißig Prozent) des Gesamtbetrags von unserem Unternehmen einbehalten.
Wenn die Stornierung nach dem 30. (dreißigsten) Tag vor dem Anreisetag erfolgt, werden alle gezahlten Beträge einbehalten.
Vorbehaltlich eines Nachweises Ihres Arbeitgebers, einer Verwaltungsbehörde oder eines Arztes erstattet Ihnen der Anbieter die gezahlten Beträge ohne Stornogebühren, wenn die Stornierung bis

zum Tag vor Beginn des Aufenthaltes in folgenden Fällen erfolgt: Schwere Krankheit (Sie können nicht aus eigener Kraft reisen), schwerer Unfall (Sie können nicht aus eigener Kraft reisen) oder Tod von Ihnen selbst, Ihrem Ehepartner, Ihrem PACS-Partner (eingetragene Lebensgemeinschaft), Ihren Vorfahren oder Ihren Nachkommen bis zum zweiten (2.) Grad, Schwiegerväter, Schwiegermütter, Schwestern, Brüder, Schwager, Schwägerinnen, Schwiegertöchter oder eine der für Ihren Aufenthalt registrierten Personen. Entlassung, vertragliche Kündigung von Ihnen, Ihrem Ehepartner oder PACS-Partner, sofern das Verfahren nach der Reservierung bei unserer Einrichtung eingeleitet wurde.

Darüber, unabhängig vom gewählten Angebot, hinaus führt die Bezahlung durch „Urlaubsgutscheine“ nicht zu einer Rückerstattung.

Wenn eine Rückerstattung aufgrund einer Stornierung durch den Kunden erfolgen muss, außer im Falle höherer Gewalt, erstattet das Unternehmen dem Kunden seine Zahlungen per Banküberweisung innerhalb von 60 Tagen nach der Stornierung. Dennoch behält sich die Einrichtung das Recht vor, die Rückzahlung an den Kunden in anderer Form (insbesondere durch Gutschein) vorzunehmen, sofern die geltenden Rechtsvorschriften dies zulassen.

ARTIKEL 5: ÄNDERUNG DER RESERVIERUNG

Der Kunde kann auf schriftliche Anfrage an den Anbieter (Post oder E-Mail) je nach Verfügbarkeit und Möglichkeiten die Änderung seiner Reservierung, Daten und/oder Art der Unterkunft beantragen. Eine Übertragung auf die nächste Saison wird nicht akzeptiert.

Sofern keine Änderungen vorgenommen wurden, muss der Kunde seinen Aufenthalt unter den ursprünglichen Buchungsbedingungen vornehmen oder gemäß den oben angegebenen Bedingungen stornieren.

Jeder Antrag auf Verlängerung der Aufenthaltsdauer wird je nach Verfügbarkeit und nach den am Tag des Antrags geltenden Tarifen umgesetzt.

Jeder Antrag auf Verkürzung/Veränderung der Aufenthaltsdauer gilt als teilweise Stornierung und unterliegt den Stornierungsbedingungen. Bei der besagten Stornierung wird der Aufenthalt als untrennbares Ganzes betrachtet – er kann also nicht geteilt oder aufgeteilt werden.

BITTE BEACHTEN SIE: Verkürzte (verspätete Ankunft, vorzeitige Abreise) oder unterbrochene Aufenthalte oder nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

ARTIKEL 6: MODALITÄTEN DES AUFENTHALTES

A. ANKUNFT UND ABREIS

Die Anreisetage variieren je nach Zeitraum und Art der Reservierung. Die Ankunft erfolgt an dem betreffenden Tag ab 16:00 Uhr, sofern ein gültiger Ausweis vorgelegt wird. Als gültiger Ausweis gilt dabei ein Reisepass oder ein nationaler Personalausweis. Bei Zahlung mit Kreditkarte muss dieses Ausweisdokument das des Karteninhabers sein.

Am Abreisetag muss die Mietunterkunft vor 10 Uhr geräumt werden. Ein später Check-out ist nur je nach Verfügbarkeit am Tag vor der Abreise zum Preis von 40 € möglich.

Der späte Check-out ermöglicht die Rückgabe der Mietunterkunft bis maximal 14.00 Uhr, sofern dies am Tag vor der Abreise an der Rezeption bezahlt und reserviert wurde.

Bei verspäteter Abreise kann Ihnen eine zusätzliche Nacht zum Preis der am Tag der verspäteten Abreise gültigen Nacht in Rechnung gestellt.

B. KAUTION

Der Kunde muss bei Ankunft eine Kaution in Höhe von 200 Euro per Kreditkarte oder Scheck an den Anbieter zahlen. Das Zahlungsmittel muss einem der anwesenden Teilnehmer des Aufenthaltes gehören, der seine Identität anhand eines gültigen Ausweises nachweisen kann.

Die Kaution wird dem Kunden am Tag der Abreise und nach vollständiger Überprüfung (INVENTAR) der Mietunterkunft zurückerstattet. Das Management behält sich das Recht vor, die Kaution ganz oder teilweise einzubehalten, wenn die Hygiene nicht beachtet und/oder die gemietete Ausrüstung beschädigt wurde.

Wenn die Abreise des Kunden außerhalb der Öffnungszeiten der Rezeption erfolgen muss, wird die Mietunterkunft anschließend überprüft und die Anzahlung per Post zurückerstattet. Die Einbehaltung der Kaution schließt eine zusätzliche Entschädigung nicht aus, falls die Kosten deren Höhe übersteigen.

C. WÄHREND DES AUFENTHALTES

1. INTERNE REGELN UND VERPFLICHTUNGEN DES KUNDEN

Interne Regeln werden innerhalb der Einrichtung des Anbieters ausgehängt. Alle Kunden müssen die Bestimmungen der internen Vorschriften einhalten. Darüber hinaus ist jeder Kunde persönlich für Störungen und Belästigungen verantwortlich, die durch Personen verursacht werden, die bei ihm bleiben oder ihn besuchen.

Mietunterkünfte werden für eine bestimmte Anzahl von Mietern zur Verfügung gestellt und dürfen in keinem Fall von einer größeren Anzahl von Personen bewohnt werden. Dieser Vertrag kann vom Kunden nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Anbieters abgetreten werden. Minderjährige müssen von ihren Eltern oder gesetzlichen Vertretern begleitet werden.

2. VERLUSTE, DIEBSTÄHLE, SCHÄDEN

Der Anbieter kann für den Fall des Verlusts, Diebstahls oder der Beschädigung persönlicher Gegenstände während des Aufenthalts nicht haftbar gemacht werden. Das gilt sowohl in Mietunterkünften als auch auf Parkplätzen oder in Gemeinschaftsräumen.

Der Anbieter lehnt daher jegliche Verantwortung im Falle von Diebstahl, Feuer, schlechtem Wetter usw. oder im Falle eines Vorfalls ab, der die zivilrechtliche Haftung des Kunden betrifft. insbesondere diejenigen, die sich in den Safes befinden die sich in den Mietunterkünften befinden. Diese

Schließfächer stehen dem Kunden zur freien Verfügung und unterliegen seiner alleinigen Verantwortung. Dem Kunden wird empfohlen, sich an seine Versicherungsgesellschaft zu wenden, um bei Bedarf eine Ausweitung seines persönlichen Versicherungsschutzes zu erhalten.

3. TIERE

Haustiere werden für eine Pauschale von 8 Euro pro Tag und Tier akzeptiert. Sie müssen während des Aufenthalts von ihrem Besitzer ständig überwacht und an der Leine geführt werden. Jeder Mangel an Hygiene oder Sicherheit, der durch das Tier verursacht wird, kann mit dem Platzverweis des Kunden geahndet werden.

Eine Anordnung der Präfektur untersagt die Anwesenheit aller Haustiere am Strand. Der Impfpass für Hunde und Katzen muss aktuell sein. Der Zugang von Hunden der ersten Kategorie zu öffentlichen Verkehrsmitteln, öffentlichen Plätzen außer öffentlichen Straßen und öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten ist streng verboten. Hunde der zweiten Kategorie müssen einen Maulkorb tragen und von einer volljährigen Person an der Leine geführt werden.

ARTIKEL 7: MELDEZETTEL

Gemäß Artikel R814-1 bis R814-3 des Code de l'entrée et du séjour des étrangers et du droit d'asile (Gesetz über die Einreise und den Aufenthalt von Ausländern und Asylbewerbern) sind die Betreiber von Campingplätzen, Wohnmobilstellplätzen und anderen Plätzen zu ähnlichen Zwecken angehalten, „bei Ankunft des Ausländers einen individuellen Meldezettel auszufüllen oder ausfüllen zu lassen und von ihm unterschreiben zu lassen, dessen Format durch Verordnung des Innenministeriums, des mit Immigration beauftragten Ministerium und des mit Tourismus beauftragten Ministeriums festgelegt ist."

„Die unter Anwendung des Artikels R-814-1 gesammelten persönlichen Daten sind insbesondere:

1. Name und Vornamen;
2. Geburtsdatum und Geburtsort;
3. Staatsangehörigkeit;
4. Gewöhnlicher Wohnsitz im Ausland;
5. Mobiltelefonnummer und E-Mail-Adresse im Ausland;
6. Das Ankunftsdatum in der Einrichtung sowie das Datum der vorgesehenen Abreise.

Kinder unter 15 Jahren können auf dem Meldezettel eines Erwachsenen aufgeführt werden, in dessen Begleitung sie sich befinden." „Die unter Anwendung des Artikels R-814-1 erstellten Meldezettel müssen für einen Zeitraum von sechs Monaten aufbewahrt werden und können auf Verlangen an die Polizeibehörden und Gendarmerie übergeben werden. Diese Übertragung kann digital erfolgen."

ARTIKEL 8: SCHUTZ DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

A. RAHMEN UND INFORMATIONEN

Das Unternehmen SALINES führt die Bearbeitung von persönlichen Daten durch. Dies geschieht unter Einhaltung der DSGVO und des Loi Informatique et Liberté.

Die gesammelten persönlichen Daten unterscheiden sich je nach Art und Weise, wie diese Serviceleistungen genutzt werden. Die gesammelten oder gespeicherten persönlichen Daten werden direkt durch die betreffende Person kommuniziert und/oder über die Aktivität auf der Webseite und durch die Nutzung der Serviceleistungen gesammelt.

Gemäß dem Gesetz 78-17 vom 6. Januar 1978, geändert durch das Gesetz Nr. 2018-493 vom 20. Juni 2018, sind die vom Kunden angeforderten personenbezogenen Daten insbesondere für die Bearbeitung seiner Reservierung und die Erstellung von Rechnungen erforderlich.

Diese Daten können an eventuelle Partner des Anbieters weitergegeben werden, die für die Ausführung, Verarbeitung, Verwaltung und Zahlung von Reservierungen verantwortlich sind.

Die Verarbeitung der über die Website übermittelten Informationen entspricht den gesetzlichen Anforderungen zum Schutz personenbezogener Daten. Das verwendete Informationssystem gewährleistet einen optimalen Schutz dieser Daten.

Der Kunde hat in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen und europäischen Vorschriften ein ständiges Recht auf Zugang, Änderung, Berichtigung, Widerspruch gegen die Übertragbarkeit und Einschränkung der Verarbeitung in Bezug auf die ihn betreffenden Daten.

Dieses Recht kann unter folgender Adresse ausgeübt werden: contact@salines-giens.com

So können personenbezogene Daten insbesondere aus folgenden Anlässen erhoben werden:

- Buchung Ihrer Unterkunft
- Teilnahme an einer Umfrage zur Kundenzufriedenheit
- Beschwerde
- Navigation auf unserer Website

SALINES kann Ihre persönlichen Daten kommunizieren und übertragen vor allem an: Umfrageinstitute, Marketingunternehmen, Tourbetreiber, Reisebüros und – allgemeiner – an kommerzielle Partner (zu Bedingungen, denen vor allem die Marketingleitung unterliegt, von der die Gesellschaft SALINES abhängig ist).
Die Subunternehmer sind angehalten, die DSGVO und das Loi Informatique et Liberté einzuhalten. Für Übertragungen, die außerhalb der Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft stattfinden, achtet die Einrichtung darauf, dass das Schutzniveau des Empfängers einen ausreichenden Schutz bietet.

B. ZIELE

Die besagten Bearbeitungen der persönlichen Daten haben als Grundlage das legitime Interesse von SALINES und seinen Partnern, sofern sie die folgenden Zwecke verfolgen:

- die Verwaltung der Reservierungsanfragen
- die Nachverfolgung der Buchungen und der Kundenanfragen
- die Ausführung und Nachverfolgung der Bereitstellung einer Unterkunft und der damit verbundenen oder zusätzlichen Leistungen

- die Verwaltung der kommerziellen Beziehung mit dem Kunden, um die dem Kunden angebotenen Serviceleistungen und Mittel zu verbessern, zu optimieren und zu individualisieren
- die gewerbsmäßige Kundenwerbung
- die Verwaltung der Kundenbeziehungen und Werbung
- die Kundenbindung
- das Marketing (zum Beispiel um unsere Leistungen an Kunden anzupassen)
- das Erstellen von Zufriedenheitsumfragen

Die gesammelten persönlichen Daten müssen „richtig“ und aktuell sein. Aus diesem Grund wird SALINES diese Daten bei jeder Änderung, von der die Gesellschaft erfährt, berichtigen oder löschen.

Die besagten Bearbeitungen der persönlichen Daten haben ebenfalls als Grundlage die Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen oder Regelungen, sofern sie folgenden Zwecken dienen:

- Buchhaltung und Rechnungslegung
- Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung wie auch dem Kampf gegen die Korruption
- Einhaltung der durch Artikel R814-1 des Code de l‘entrée et du séjour des étrangers et du droit d‘asile (Gesetz über die Einreise und den Aufenthalt von Ausländern und Asylbewerbern) vorgesehenen Verpflichtung, die vorsieht, dass die Einrichtung „gehalten ist, bei Ankunft des Ausländers einen individuellen Meldezettel auszufüllen oder ausfüllen zu lassen und von ihm unterschreiben zu lassen.“

C. AUFBEWAHRUNG

Die gesammelten Daten werden während der für die betrieblichen Zwecke, für die sie gesammelt wurden, notwendigen Dauer und entsprechend den anwendbaren Regelung aufbewahrt.

BEZÜGLICH DES INDIVIDUELLEN MELDEZETTELS

Der individuelle Meldezettel wird für einen Zeitraum von sechs Monaten aufbewahrt und auf Verlangen den Polizeibehörden und der Gendarmerie übergeben.

BEZÜGLICH DER DATEN IN BEZUG AUF DIE VERWALTUNG VON KUNDEN UND INTERESSENTEN

Bezüglich eventueller Werbemaßnahmen, die sich an Kunden richten, können ihre Daten für einen Zeitraum von drei Jahren aufbewahrt werden, diese Zeitspanne beginnt ab dem Ende der geschäftlichen Beziehung. Die persönlichen Daten in Bezug auf einen potenziellen Interessenten, der kein Kunde ist, können für einen Zeitraum von drei Jahren ab ihrer Sammlung oder dem letzten von dem Interessenten ausgehenden Kontakt aufbewahrt werden. Innerhalb dieser Frist von drei Jahren können wir erneut mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um zu erfragen, ob Sie auch weiterhin kommerzielle Angebote erhalten möchten.

BEZÜGLICH DER IDENTITÄTSNACHWEISE

Für den Fall, dass Sie Ihr Recht auf Zugang oder Korrektur ausüben, können die mit dem Identitätsnachweis zusammenhängenden Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, der in Artikel 9 des Code de Procédure pénale vorgesehen ist, d. h. für ein Jahr. Im Fall der Ausübung des

Widerspruchsrechts können diese Daten für die durch Artikel 8 des Code de Procédure Pénale vorgesehene Verjährungsfrist archiviert werden, d. h. für sechs Jahre.

BEZÜGLICH DER VERWALTUNG DER BEI DER KUNDENWERBUNG ERHALTENEN WIDERSPRUCHSLISTEN

Die Informationen, die eine Berücksichtigung Ihres Widerspruchsrechts ermöglichen, werden maximal drei Jahre ab dem Zeitpunkt der Ausübung des Widerspruchsrechts aufbewahrt.

BEZÜGLICH DER PUBLIKUMS-MESSSTATISTIKEN

Die im Terminal des Benutzers gespeicherten Informationen oder andere Elemente, die zur Identifizierung des Benutzers dienen und seine Rückverfolgbarkeit oder Anwesenheit ermöglichen, werden nicht länger als 13 Monate aufbewahrt.

D. RECHTE VON PERSONEN IN BEZUG AUF IHRE PERSÖNLICHEN DATEN

Gemäß der anwendbaren Rechtsprechung für den Schutz von Daten mit persönlichem Charakter können Sie von folgenden Rechten Gebrauch machen:

- das Recht auf Zugriff auf persönliche Daten
- das Recht auf Korrektur oder Löschung dieser Daten
- das Recht auf Abschaffung oder Begrenzung der Bearbeitung
- das Recht auf Widerspruch gegen die Bearbeitung
- das Recht auf Zurückziehen der Zustimmung,
- das Recht, dem zukünftigen Empfang von kommerziellem Werbematerial zu widersprechen
- in bestimmten Fällen das Recht auf Übertragbarkeit der Daten mit persönlichem Charakter, sofern dies technisch möglich ist
- das Recht auf Festlegung des Umgangs mit Ihren Daten nach Ihrem Ableben
- das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen (in Frankreich ist dies die CNIL)

E. AUSÜBUNG DIESER RECHTE:

Um Ihre Rechte auszuüben, können Sie uns unter Angabe Ihres Namens, Vornamens und Ihrer Adresse per E-Mail oder per Post an folgende Adresse kontaktieren: SOCIETE SALINES - 2947 Route de GIENS – LA CAPTE - 83400 HYÈRES, Frankreich. Jeder Anfrage muss die Kopie eines unterschriebenen Ausweisdokuments beigefügt werden.

F. DURCH DAS ALLGEMEINE REGLEMENT VORGEGEBENE TERMINOLOGIE ZUM DATENSCHUTZ

Ein Datensatz mit persönlichem Charakter ist definiert als: „Jede Information, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare physische Person bezieht; wobei als eine ‚identifizierbare physische Person‘ eine physische Person gilt, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, vor allem durch Verweis auf eine Benutzerkennung, wie zum Beispiel einen Namen, eine Identifikationsnummer, Lokalisierungsdaten, eine Online-Kennung oder auf ein oder mehrere spezifische Elemente, die Ausdruck ihrer physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, ökonomischen, kulturellen oder sozialen Identität sind.“

Eine Be- bzw. Verarbeitung ist definiert als: „Jede Tätigkeit oder Gesamtheit von Tätigkeiten, die mit oder ohne Hilfe von automatisierten Verfahren durchgeführt und angewendet werden auf die Daten oder Gesamtheit der Daten mit persönlichem Charakter, wie die Sammlung, Registrierung, Organisation, Strukturierung, Aufbewahrung, Anpassung oder Modifikation, Extraktion, Konsultation, Nutzung, Kommunikation per Übertragung, Verbreitung oder jede andere Form der Zurverfügungstellung, Annäherung oder Vernetzung, Begrenzung, Löschung oder Zerstörung."

ARTIKEL 9: REKLAMATIONEN

Der Kunde verfügt über einen zugänglichen Mechanismus für Reklamationen, damit er seine eventuelle Unzufriedenheit bezüglich des Ablaufs seines Aufenthalts mitteilen kann. Um über seine Reklamationen zu informieren, kann sich der Kunde auf postalischem Weg (SOCIETE SALINES - 2947 Route de GIENS – LA CAPTE - 83400 HYÈRES Frankreich), per E-Mail [contact@salines-giens.com] oder über unsere Umfragebögen zur Zufriedenheit melden, die am Ende des Aufenthalts verteilt werden. Während des gesamten Aufenthalts sind unsere Rezeptionsteams von 8.00 bis 20.00 Uhr verfügbar, um jegliche Art von Reklamation entgegenzunehmen. Die Reklamationen können sich auf die Übereinstimmung der Unterkunft mit der Reservierung bzw. die Übereinstimmung der Serviceleistungen mit den Erwartungen des Kunden beziehen. Der Anbieter verpflichtet sich, auf jede schriftliche Reklamation ausführlich zu antworten, sofern diese nicht anonym ist. Wenn der Kunde eine Gegenleistung für seine Reklamation erwartet, muss diese schriftlich an den Anbieter per Einschreiben mit Rückschein in dem Monat gerichtet werden, der auf den Aufenthalt folgt, und muss die Buchungsnummer enthalten.

ARTIKEL 10: VERANTWORTLICHKEIT

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet sich der Anbieter zur Konformität seiner Leistungen und Serviceleistungen mit den geltenden Vorschriften.

Der Kunde erkennt ausdrücklich an, dass der Anbieter nicht dafür verantwortlich gemacht werden kann, dass seine Partner oder Dritte falsche Informationen übermitteln, die in der Broschüre oder auf der Internetseite bezüglich der Aufnahmeorte gemacht werden, insbesondere über Präsentationsfotos, Qualifikationen, Aktivitäten, Freizeitbeschäftigungen, Serviceleistungen und Öffnungszeiten. Alle Fotos und Texte, die in der Broschüre oder auf der Internetseite verwendet werden, sind nicht vertraglich verpflichtend. Sie dienen lediglich der Orientierung.

Es kann passieren, dass bestimmte Aktivitäten und Anlagen, die von den Dörfern angeboten werden und in der Beschreibung in der Broschüre beschrieben sind, entfernt wurden und nicht zur Verfügung stehen, dies vor allem aufgrund klimatischer Bedingungen oder durch höhere Gewalt, definiert durch die französischen Gerichte.

Der Anbieter ist von jeglicher Haftung befreit, wenn die Nichtausführung oder mangelhafte Ausführung des Vertrags entweder dem Kunden zuzurechnen ist oder aufgrund von unvorhergesehenen und unüberwindbaren Umständen eines fremden Dritten bei der Lieferung der im Vertrag vorgesehenen Leistungen geschieht oder im Fall höherer Gewalt wie in Artikel 1218 des Code civil definiert.

Im Falle der Bereitstellung eines privaten Jacuzzi/Pools innerhalb der Mietunterkunft weist der Anbieter seine Kunden darauf hin, dass der private Jacuzzi/Pool nicht beaufsichtigt wird.

Es wird dringend empfohlen, stets wachsam zu bleiben, um jegliche Gefahr des Ertrinkens zu vermeiden. Vor der Nutzung des Jacuzzi müssen Kunden sicherstellen, dass sie keine medizinischen Kontraindikationen für die Nutzung eines Jacuzzi haben.

Ebenso müssen Kunden sicherstellen, dass sie die Kenntnisse besitzen, um den Jacuzzi zu benutzen und einzustellen.

Der Kunde bleibt allein verantwortlich für die ordnungsgemäße Nutzung des ihm zur Verfügung gestellten Jacuzzi/Pools. Im Falle einer unsachgemäßen Nutzung der Einrichtungen sind Kunden verpflichtet, die Kosten für die Reparatur und/oder Instandsetzung zu tragen. In dieser Hinsicht übernimmt jeder Nutzer die zivilrechtliche Haftung.

Der Anbieter übernimmt keine Verantwortung für Unfälle, Diebstahl und/oder Beschädigung persönlicher Gegenstände oder Ertrinken bei der Nutzung des Jacuzzi/Pools.

ARTIKEL 11: ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen französischem Recht. In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Verbrauchergesetzbuchs über „das Mediationsverfahren für Verbraucherstreitigkeiten“ hat der Kunde das Recht, den vom Anbieter angebotenen Mediationsdienst kostenlos zu nutzen. Der so vorgeschlagene Mediator für „Verbraucherrecht“ ist das „Centre de la Médiation de la Consommation de Conciliateurs de Justice (CM2C) “.

Diese Einführung eines Mediationsverfahrens kann eingereicht werden:

- auf elektronischem Weg: www.cm2c.net ;
- oder auf dem Postweg: CM2C - 14, Rue Saint-Jean - 75017 PARIS - Frankreich

Im Falle des Scheiterns unterliegen alle Streitigkeiten, die sich aus dem Zustandekommen, der Auslegung oder der Erfüllung dieses Vertrages ergeben, der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte des Gerichtsstandes, in dem sich die Niederlassung des Anbieters befindet.

ARTIKEL 12: SALVATORISCHE KLAUSEL

Die Aufhebung oder Ungültigkeit eines der Artikel oder einer der Klauseln der Allgemeinen Geschäftsbedingungen berührt die übrigen Bestimmungen dieser Bedingungen nicht.